



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

12. September 2002

Landesbischof trifft Amtsbruder in Tansania

Gerhard Maier pflegt Verbindung zu evangelischen Kirchen in Ostafrika

Stuttgart. Gerhard Maier besucht vom 16. bis 29. September Tansania. Damit folgt er mehreren Einladungen aus dem ostafrikanischen Land. Der Landesbischof wird dort Gemeinden und Vertreter der lutherischen Kirche und der Moravian Church, die aus der Herrnhuter Mission hervorgegangen ist, besuchen sowie diakonische Einrichtungen. Die Reise diene, so Gerhard Maier, dem theologischen und geistlichen Austausch und solle die kirchliche Verbindung zwischen Württemberg und Tansania stärken.

Auf dem dichten Besuchsprogramm des Bischofs stehen unter anderem ein Gespräch mit seinem tansanischen Amtsbruder Dr. Alpha Mohammed, zwei Konfirmationsgottesdienste und der Besuch eines theologischen Colleges, an dem Gerhard Maier einen Vortrag halten wird.

Begleitet wird der Landesbischof von einer kleinen Delegation aus Vertretern der Diakonie und der Kirchenbezirke Bernhausen und Bad Urach, die beide partnerschaftlich mit Tansania verbunden sind. Für Bernhausen ist Dekan Rainer Kiess, für Urach Dekan Harald Klingler mit dabei.

Zwischen Württemberg und Ostafrika gibt es sehr alte Verbindungen. Die beiden Missionare Johann Ludwig Krapf aus Derendingen und Johannes Rebmann aus Gerlingen erforschten im 19. Jahrhundert große Teile Ostafrikas und entdeckten dabei den Kilimandscharo. Den Berichten über den schneebedeckten Gipfel mitten im heißen Afrika mochte in der Heimat damals jedoch zunächst niemand Glauben schenken.

Andreas Föhl